



REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

A-1012 Wien, Stubenring 1: Präsidialsektion, Sektion I, Sektion II, Sektion III, Buchhaltung, Tel. 0222/7500 DW
A-1012 Wien, Stubenring 12: Sektion IV, Sektion V, Abt. III B 7, III B 9, III B 11, Tel. 0222/51510 DW

An das
Präsidium des Nationalrates

Parlament
W i e n I

Betrifft **GESETZENTWURF**
Zl. **45. GE 9 88**
Datum: **24. MAI 1988**
Verteilt **27.5.1988 RDM**

Alex-Jarant

Wien, am 1988 05 19

Ihr Zeichen/Ihre Geschäftszahl
Ihre Nachricht vom

Unsere Geschäftszahl
16.832/06-I/10/88

Sachbearbeiter/Klappe
Dr.Hason/5047

Betreff:
Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Bundesgesetz betreffend das Verbot des
Einbringens von gefährlichen Gegenständen
in Zivilluftfahrzeuge, BGBl.Nr.294/1971,
geändert wird

Unter Bezugnahme auf das Rundschreiben des BKA-Verfassungsdienst vom 13.Mai 1976, GZl. 600.614/3-VI/2/76, beehrt sich das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft in der Anlage 25 Ausfertigungen der ho.Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesgesetz betreffend das Verbot des Einbringens von gefährlichen Gegenständen in Zivilluftfahrzeuge, BGBl.Nr.294/1971 geändert werden, zu übermitteln.

Beilagen

Für den Bundesminister:
Dr.Küllinger

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:
[Signature]

Bitte führen Sie unsere Geschäftszahl in Ihrer Antwort an!



BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

A-1012 Wien, Stubenring 1: Präsidialsektion, Sektion I, Sektion II, Sektion III, Buchhaltung, Tel. 0222/7500 DW
A-1012 Wien, Stubenring 12: Sektion IV, Sektion V, Abt. III B 7, III B 9, III B 11, Tel. 0222/51510 DW

An das

Bundesministerium für Inneres
Generaldirektion für die
öffentliche Sicherheit

Postfach 100

1014 W i e n

Wien, am 1988 05 19

Ihr Zeichen/Ihre Geschäftszahl
Ihre Nachricht vom
3 124/64-II/3/88

Unsere Geschäftszahl
16.832/06-I/10/88

Sachbearbeiter/Klappe
Dr.Hason/5047

Betreff:

Entwurf eines Bundesgesetzes mit dem das
Bundesgesetz betreffend das Verbot des
Einbringens von gefährlichen Gegenständen
in Zivilluftfahrzeuge, BGBl.Nr.294/1971,
geändert wird

Bezugnehmend auf die Aussendung vom 26.April 1988 wird mitgeteilt,
daß gegen die Novelle des Bundesgesetzes betreffend das Verbot des Ein-
bringens von gefährlichen Gegenständen in Zivilluftfahrzeuge seitens
des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft kein Einwand besteht.

Wunschgemäß wurden 25 Ausfertigungen der ho.Äußerung dem Präsidium
des Nationalrates zugeleitet.

Für den Bundesminister:

Dr.Küllinger

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Bitte führen Sie unsere Geschäftszahl in Ihrer Antwort an!